

# STRÄUCHER UND GEHÖLZE

Deutscher Name <i>Botanischer Name</i>	Ökologischer Nutzen Bemerkungen	Blütezeit (Monate) Blütenfarbe Herkunft	Höhe	Standort	empfohlener Boden
<b>Felsenbirne</b> <i>Amelanchier ovalis</i>	Vögel und Säuger nutzen Früchte, Nektar- u. Pollenquelle	IV – V weiß, Europa	1 - 3 m	sonnig bis absonnig	durchlässig, warm, kalkreich, trocken bis frisch
<b>Berberitze</b> <i>Berberis vulgaris</i>	19 Vogel- und 7 Säugetierarten nutzen Früchte, Hummelpflanze	V gelb, Europa	1 - 2 m	halbschattig bis sonnig	kalkreich, sommerwarm, trocken bis frisch
<b>Hartriegel</b> <i>Cornus sanguinea</i>	Früchte für 24 Vogel- und 8 Säugerarten, 8 Wildbienenarten besuchen Blüten	V – VI weiß, Europa	1 - 3 m (Wurzelausläufer)	halbschattig bis sonnig	kalkreich, frisch bis mäßig trocken
<b>Kornelkirsche</b> <i>Cornus mas</i>	Früchte für 15 Vogel- und 17 Säugerarten, frühe Bienenweide	II – IV gelb, Europa	2 - 4 m (schnittverträglich)	sonnig bis halbschattig	frisch bis mäßig trocken, schwach sauer bis alkalisch
<b>Hasel</b> <i>Corylus avellana</i>	10 Vogel- und 33 Säugerarten, 112 spezialisierte Insektenarten	II – III gelb-grün, Europa	1 - 5 m (schnittverträglich)	schattig bis sonnig	trocken bis feucht, alle Bodenarten
<b>Weißdorn, z.B.</b> <i>Crataegus laevigata</i>	163 Insekten-, 32 Vogel-, 17 Säugerarten nutzen Pflanze	V (ungefüllt!) weiß, Europa	2 - 10 m (schnittverträglich)	sonnig bis halbschattig	mäßig trocken bis feucht, nicht zu leichte Böden
<b>Schlehe</b> <i>Prunus spinosa</i>	137 Insekten-, 20 Vogel- und 18 Säugerarten nutzen Schlehen	IV – V weiß, Europa	1,5 - 3 m (Wurzelschößlinge bildend)	sonnig bis absonnig	sommertrocken bis frisch, kalkhaltiger Lehm wird bevorzugt
<b>Schwarzer Holunder</b> <i>Sambucus nigra</i>	62 Vogel- und 8 Säugerarten, Nektarquelle für div. Insekten	V – VI weiß, Europa	2 - 7 m (schnittverträglich)	halbschattig bis sonnig	frisch, humos, kalkhaltig bis sandig-trocken
<b>Wildrosen</b> z.B. <i>Rosa canina</i>	27 Vogel- und 28 Säugerarten an Hagebutten, Nektar- und Pollenquelle	V - VII rosa, Europa	1 - 3,5 m (bildet Ausläufer)	sonnig bis absonnig	mäßig trocken bis frisch, kalkhaltig, durchlässig
<b>Alpenjohannisbeere</b> <i>Ribes alpinum</i>	Wildbienen besuchen Blüten, Früchte bei Vögeln beliebt	IV - V gelblich, Europa	1 - 2 m	schattig bis sonnig	frisch, humos, kalkliebend, aber auch sehr anpassungsfähig
<b>Feldahorn</b> <i>Acer campestre</i>	73 Insektenarten sind auf Pflanze angewiesen, 16 Wildbienenarten besuchen Blüten	IV – V grünlich-gelb, Europa	3 - 15 m (verträgt Rückschnitt)	halbschattig bis vollsonnig	kalkhaltig, frisch bis sehr trockentolerant, sehr anpassungsfähig

# STRÄUCHER UND GEHÖLZE

Deutscher Name <i>Botanischer Name</i>	Ökologischer Nutzen Bemerkungen	Blütezeit (Monate) Blütenfarbe Herkunft	Höhe	Standort	empfohlener Boden
<b>Pfaffenhütchen</b> <i>Euonymus europaea</i>	24 Vogel- und 14 Säugerarten nutzen Früchte, für Menschen <b>hoch giftig!</b>	V grünlichweiß, Europa	2 - 6 m	halbschattig bis sonnig	neutral bis stark alkalisch, mäßig trocken bis nass, kalkhaltig, anspruchslos
<b>Wolliger Schneeball</b> <i>Viburnum lantana</i>	6 Säuger- und 15 Vogelarten fressen Früchte, Nektar- und Pollenquelle	V – VI weiß, Europa	3 - 5 m	sonnig bis halbschattig	kalkhaltig, trocken bis frisch, auch arme, sandig-steinige Böden
<b>Wasserschneeball</b> <i>Viburnum opulus</i>	Säuger- und Vogelarten fressen Früchte, Nektar- und Pollenquelle	V - VI weiß, Europa	2 - 4 m	sonnig bis halbschattig, luftig	frisch bis nass, an Ufern, kalkhaltig, leicht sauer bis stark alkalisch
<b>Faulbaum</b> <i>Rhamnus frangula</i>	Bienenweide, Futter für 36 Vogelarten und Raupen des Zitronenfalters	V - VI weiß, Europa	3 - 4 m	sonnig bis schattig	feuchte bis staunasse, auch moorige Lehm- und Sandböden, anpassungsfähig
<b>Kreuzdorn</b> <i>Rhamnus cartharticus</i>	Bienenweide, Raupen-futterpflanze für Zitronenfalter	V - VI grünlich, Europa	1 - 6 m	halbschattig bis sonnig	kalkhaltig, warm, durchlässig, trocken- frisch, anspruchslos
<b>Liguster</b> <i>Ligustrum vulgare</i>	Beeren für 21 Vogelarten, Nektar- und Pollenquelle	VII – VIII weiß, Europa	3 - 5 m (schnittverträglich)	schattig bis sonnig	kalkliebend, anspruchslos, trockener bis feuchter Boden
<b>Heckenkirsche</b> <i>Lonicera xylosteum</i>	40 Insekten sind auf Pflanze angewiesen, Nektarquelle	IV - VI gelblich-weiß, Europa	2 - 4 m	sonnig bis schattig	trocken bis frisch, lehmig, kalkliebend, anspruchslos
<b>Eberesche oder Vogelbeere</b> <i>Sorbus aucuparia</i>	63 Vogel -, 31 Säugetier-, 72 Insektenarten an Vogelbeere	V - VI weiß Europa	5 – 15 m als Baum	sonnig bis halbschattig	frisch bis feucht, lockere, leicht saure Humusböden
<b>Sal-Weide</b> <i>Salix caprea</i> und viele weitere Weidenarten	213 Insekten-, davon 34 Wild-bienenarten, frühe Bienen-weide	III - IV gelb Europa	4 – 10 m (Baum) 1,5 – 2,5 m als Hängekätzchen-weide	sonnig bis halbschattig	frisch bis feucht, leicht sauer, aber auch relativ trockentolerant auf sandigen Böden

## Quellen:

**Gastl, M.** (2013): Drei-Zonen-Garten; Vielfalt-Schönheit-Nutzen. S. 60 f.; München: Verlag Dr. Friedrich Pfeil

**Laue, F.** (2008): <http://www.landratsamt-roth.de/kreisfachberatung>

**Witt, R.** (1993): Wildsträucher in Natur und Garten – bestimmen – schützen – anpflanzen – Hilfe für bedrohte Tiere. 4. Auflage. Stuttgart: Franckh-Kosmos Verlag